

## **Rostocker Informatiker erhält den Klaus-Tschira-Preis für verständliche Wissenschaften**

Der 28jährige Informatiker Dr. Peter Birkholz von der Rostocker Universität erhielt am Mittag in Heidelberg den erstmals vergebenen Klaus-Tschira-Preis für verständliche Wissenschaften.

Klaus Tschira, Mitbegründer der SAP AG, und die Studienstiftung des Deutschen Volkes würdigten mit dem Preis junge Wissenschaftler, die nicht nur eine glänzende Doktorarbeit abgeliefert haben, sondern diese auch auf zwei Seiten populärwissenschaftlich darstellen konnten.

Birkholz hatte an der Rostocker Universität über die Simulation menschlicher Spracherzeugung promoviert und mit der journalistisch aufbereiteten Zusammenfassung seiner Forschungsarbeit die Jury überzeugt.

Die sechs Siegerbeiträge werden in „Bild der Wissenschaft plus“ in Originallänge veröffentlicht. Darüber hinaus ist der Preis mit jeweils 5000 € dotiert.

Nach der erfolgreichen Auftaktveranstaltung soll der Preis auch im nächsten Jahr wieder ausgeschrieben werden. Vor dem Hintergrund, dass jährlich über 4.000 Doktoranden ihre Promotion mit „magna cum laude“ oder „summa cum laude“ abschließen, rechnen die Veranstalter wieder mit reger Beteiligung.

Mit dem Wettbewerb soll die öffentlichkeitswirksame Darstellung wissenschaftlicher Arbeit gefördert werden.

Weitere Informationen zu den Preisträgern sowie ihre vollständigen Bewerbungsbeiträge finden Sie unter [www.klaus-tschira-preis.de](http://www.klaus-tschira-preis.de)

Kontakt:

Universität Rostock

Fakultät für Informatik und Elektrotechnik

Ilka-B. Hoffmann, Öffentlichkeitsarbeit

Albert-Einstein-Str. 21, 18059 Rostock

[ilka.hoffmann@uni-rostock.de](mailto:ilka.hoffmann@uni-rostock.de), Tel. 0171/4150976

